Tárgyak: Straßenschild Klement-

Gottwald-Allee, durchgestrichen

Intézmény: Museum Pankow

Prenzlauer Allee 227/228

10405 Berlin (030) 902953917 museumsek@bapankow.berlin.de

Gyűjtemények: Sammlung Weißensee,

Kernsammlung

Leltári szám: 01545

Leirás

Die Greifswalder Straße hieß nach der Gründung von Neu-Weißensee im Jahre 1880 von der Lehderstraße bis zur Gemarkungsgrenze des Dorfes Weißensee Königschaussee (weil der selbstgekrönte 1809 auf ihr nach Berlin einzog), im Dorf selbst Berliner Straße. Im Jahre 1910 wurden die Wegenamen unter der Bezeichnung Berliner Allee zusammengefasst. Am 5.10.1953 erfolgte die Umbenennung in Klement-Gottwald-Allee.

Klement Gottwald (geb. 23.11.1896 in Dèdice, gest. 14.3.1953 in Prag) war von Juli 1946 bis Juni 1948 Ministerpräsident und anschließend bis zu seinem Tode Staatspräsident der Tschechoslowakei. Er galt als glühender Anhänger des sowjetischen Staats- und Parteiführers Josef Stalin.

Am 1.9.1991 erhielt die Straße den früheren Namen Berliner Allee zurück.

Bei den in dieser Zeit häufig vorgenommenen Rückbenennungen wurden wie bei dem abgebildeten Straßenschild die bisherigen Straßennamen diagonal von unten links beginnend durchgestrichen. Diese Schilder blieben nach der Umbenennung noch längere Zeit neben den neuen Namensschildern hängen.

Alapadatok

Anyag/ Technika: Gußeisen, Kunststoff, Klebeband

Méretek: 94 x 32,5cm

Események

Felhasználás mikor 1991

ki

hol Berlin-Weißensee

[Földrajzi mikor

vonatkozás]

ki

mikor

mikor

hol Berliner Allee (Berlin-Weißensee)

[Földrajzi

vonatkozás]

ki

hol Königschaussee (Berlin-Weißensee)

[Kapcsolódó

személyek/ intézmények]

ki Klement Gottwald (1896-1953)

hol

Kulcsszavak

- Straßenumbenennung
- szállítás
- utcanévtábla
- állam